

Umweltprüfung

Konfliktanalyse zum Planvorhaben 'Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. VEP 50 "Photovoltaik-Freiflächenanlage" in Hanau, Sonderbaufläche mit hohem Grünanteil - Photovoltaik, geplant'

Erstellt am 04.03.2024, Programmversion 39 2.2.3

Kommune/Ortsteil: Hanau/Hanau

Realnutzung (Stand 2021): 8110 Ackerland, 5500 Nutz-/Freizeitgärten

Vorgesehene Nutzung: Sonderbaufläche mit hohem Grünanteil - Photovoltaik, geplant

Flur: 46

Größe der Planfläche: 2 ha

Regionaler Flächennutzungsplan (Planstand 2022): Wohnungsferne Gärten, Fläche für die Landbewirtschaftung

Landschaftsplan (Stand 2000/2002): keine Angaben



Aktuelles Luftbild Hessen (HLNUG)

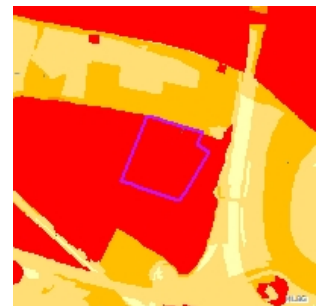
Zusammenfassende Bewertung entsprechend RegFNP-Umweltprüfung

Dieses Datenblatt wurde automatisch erstellt. Es führt alle Umweltkriterien auf, die sich für das Planvorhaben als fachlich begründete, planerisch abwägbare 'Konflikte' oder als rechtlich begründete, in der Regel nicht überwindbare 'Restriktionen' erweisen können. Flächenanteile unter 1 % können auf Punktinformationen oder Digitalisierungs-Ungenauigkeiten der verwendeten Datengrundlagen zurückzuführen sein.

Das Prüfverfahren wird im Umweltbericht zum Regionalen Flächennutzungsplan und im Internet beschrieben (<https://bit.ly/3htq96e>), ebenso die aktuell verwendeten Daten (<https://bit.ly/2ZAKUqx>).

Die Gesamt-'Erheblichkeit' der voraussichtlichen Umweltauswirkungen ergibt sich aus dem Bewertungsindex. Er gibt die mittlere Anzahl der festgestellten Restriktionen und Konflikte wieder und entspricht der Summe ihrer jeweiligen Flächenanteile.

Bewertungsindex	Restriktion	Konflikt
Planfläche	2	4,2
Wirkzone	0,5	0,8



Raumwiderstand

- 0 Konflikte (unerheblich)
- 1 bis 2 Konflikte (erheblich)
- 3 bis 4 Konflikte (erheblich)
- 5 bis 6 Konflikte (erheblich bis sehr erheblich)
- 7 bis 8 Konflikte (sehr erheblich)
- = 9 Konflikte (sehr erheblich)
- Restriktion (sehr erheblich)

Die Voraussichtlichen Umweltauswirkungen sind insgesamt:

[0] unerheblich

[1] erheblich (>= 1,0 Konflikte gemittelt über die Fläche bzw. 0,1 Restriktionen gemittelt über die Fläche)

[2] sehr erheblich (>= 6,0 Konflikte bzw. 0.5 Restriktionen i. d. Summe gemittelt über die Fläche)

[3] sehr erheblich (>= 0,5 Restriktionen gemittelt über die Fläche)

1. Untersuchungsrahmen: Relevante Schutzgüter, Umweltkriterien, Wirkzonen

Tiere und Pflanzen, biologische Vielfalt	Wirkzone	Mensch und Gesundheit, Bevölkerung	Wirkzone
Vogelschutzgebiete	1000 m	Seveso Stoerfallbereich	.....0 m
Vogelzugrastplaetze	..300 m	Wohnumfeld Misch Bestand	..100 m
Artenvorkommen	..300 m	Wohnumfeld Wohnen Bestand	..300 m
Biotopverbundsystem	..300 m	.	
FFHGebiete	1000 m	.	
Naturschutzgebiete	..300 m	.	
Landschaftsschutzgebiete	..300 m	.	
Naturdenkmale	..300 m	.	
G Landschaftsbestandteile	..300 m	.	
Kompensationsflaechen	..300 m	.	
Massnahmenraeume Voegel	..300 m	.	
Biotope	..300 m	.	
Wasser		Luft und Klima	
Heilquellenschutzgebiete	.....0 m	.	
Grundwasserzustand	.....0 m	.	
Pot Grundwasserneubildung	.....0 m	.	
GrundwasserVerschmutzEmpf	.....0 m	.	
Pot Ueberschwemmflaechen	.....0 m	.	
Trinkwasserschutzgebiete	.....0 m	.	
Gewaesserzustand	..100 m	.	
Quellen	..100 m	.	
FliessStillgewaesser	..100 m	.	
Ueberschwemmungsgebiete	.....0 m	.	
Boden und Fläche		Landschaft und Erholung	
Altlasten	..100 m	Forstschutzgebiete	..300 m
Bergschadensgebiete	..100 m	Waldfunktionen	..300 m
Hangrutschungsgefaehrdung	..100 m	Wald	..300 m
Extremstandorte	..100 m	Naturpark	.....0 m
Archivboeden	..100 m	Bedeutsame Landschaften	.....0 m
Bodenertrag Schutzfunktion	..100 m	Unzerschnittene Raeume	.....0 m
Palaeantologische Denkmale	..100 m	Freizeiteinrichtungen	..300 m
Geologische Besonderheiten	..100 m	.	
Kultur- und Sachgüter			
Bodendenkmale Limes	..300 m	.	
Bodendenkmale	..100 m	.	
Baudenkmale Fernwirkung	..300 m	.	
Baudenkmale	..100 m	.	
Kulth Landschaftselemente	..100 m	.	

2. Bestandsaufnahme

Restriktionen:

(erheblich betroffene Umweltkriterien mit starken rechtlichen Bindungen)

FFH-Gebiete (Natura 2000)

Wirkzone (1000): Betroffener Flächenanteil 17%
Erlensee bei Erlensee und Bulau bei Hanau



(Potenziell) gesetzlich geschützte Biotop

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 97% (1,9 ha)

Extensives Frischgrünland (pot. gesetzlich geschützt gem. § 30 BNatschG, BNTK), Streuobstbestand mit extensiv genutztem Grünland frischer Standorte im Unterwuchs (pot. gesetzlich geschützt gem. § 30 BNatschG, BNTK)

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil 30%

Naturnaher Fluss (gesetzlich geschützt gem. § 30 BNatschG o. § 13 HAGBNatschG, BNTK), Extensives Frischgrünland (pot. gesetzlich geschützt gem. § 30 BNatschG, BNTK), Streuobstbestand mit extensiv genutztem Grünland frischer Standorte im Unterwuchs (pot. gesetzlich geschützt gem. § 30 BNatschG, BNTK)



Biotopverbundsystem (Habitatfläche)

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil 3%
Habitatfläche des Biotopverbunds



Trinkwasserschutzgebiete (Zonen I, II)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 100% (2 ha)
Schutzzone II (WSG Stadtw. Hanau, "Wasserwerk II Leipziger Straße")



Bannwald, Schutzwald, Erholungswald, Naturwaldreservat

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil 1%
Hanau - Nordost



Konflikte:

(erheblich betroffene Umweltkriterien ohne starke rechtliche Bindungen)

Umfeld: Wohnen, Bildung, Erholung, Gesundheit, Soziales (Bestand)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 22% (0,4 ha)

Nutz-, Freizeitgärten

Wirkzone (300 m): Betroffener Flächenanteil 27%

Kinderbetreuung, Nutz-, Freizeitgärten, Wohnbebauung



Umfeld: Mischbau, Kultur, Verwaltung, Sport, Freizeit, Nahverkehr (Bestand)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil < 1% (< 0,1 ha)

Innerörtl. Straße

Wirkzone (100 m): Betroffener Flächenanteil 21%

Verkehrsrgrün, Parkhaus, Kleintierzucht, Parkplatz, Innerörtl. Straße



Sonstige Landschaftsschutzgebiete

Wirkzone (300 m): Betroffener Flächenanteil 19%
Stadt Hanau



Sonstige bedeutsame Biotop

Wirkzone (300 m): Betroffener Flächenanteil 2%
Extensiv gepflegte Parkanlage (BNTK)



Biotopverbundsystem (Verbindungsfläche)

Wirkzone (300 m): Betroffener Flächenanteil 7%

Verbindungsfläche des Biotopverbunds (verbindet Habitatflächen)



Potenzielle Überschwemmungsflächen

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 100% (2 ha)

Extrem-Hochwasser (HQextrem, Kinzig), HWRM-RL, 2. Zyklus, pot. 100-jähriges Hochwasser (HQ100, Kinzig), geschützt bis max. HQ100, HWRM-RL, 2. Zyklus



Qualitativer und quantitativer Grundwasserzustand (WRRL)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 100% (2 ha)

schlechter chemischer Zustand (diffuse Einträge aus der Landwirtschaft)



Gebiete mit hoher Grundwasserneubildung über Grundwasserleitern

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **100%** (2 ha)
hoch (200 - < 275 mm, a)



Gebiete mit hoher Verschmutzungsempfindlichkeit des Grundwassers

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **100%** (2 ha)
hoch (mächtiger Porenleiter)



Freizeiteinrichtungen, Bestand (Wege)

Wirkzone (300 m): Betroffener Flächenanteil **1%**
Bahnradweg, Fernradweg R3, Regionalpark Kinzigroute



3. Voraussichtliche Auswirkungen

3.1 Auswirkungen auf das Vorhaben

Keine Vorbelastungen

3.2 Auswirkungen durch das Vorhaben (Planfläche)

Flächeninanspruchnahmen und Funktionsbeeinträchtigungen mit Barrierewirkung

für Potenzielle Überschwemmungsflächen

(Wirkfaktoren: Teilbebauung bzw. Teilversiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Überschwemmungsrisiko, Vegetationsänderung, Rodung)

Flächen- und Funktionsverluste

für Umfeld: Mischbau, Kultur, Verwaltung, Sport, Freizeit, Nahverkehr (Bestand), Umfeld: Wohnen, Bildung, Erholung, Gesundheit, Soziales (Bestand), (Potenziell) gesetzlich geschützte Biotope, Sonstige bedeutsame Biotope

(Wirkfaktoren: Teilbebauung bzw. Teilversiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung, Rodung)

Flächeninanspruchnahmen und Funktionsbeeinträchtigungen

für Qualitativer und quantitativer Grundwasserzustand (WRRL), Trinkwasserschutzgebiete (Zonen I, II), Gebiete mit hoher Grundwasserneubildung über Grundwasserleitern, Gebiete mit hoher Verschmutzungsempfindlichkeit des Grundwassers

(Wirkfaktoren: Teilbebauung bzw. Teilversiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung, Rodung)

3.3 Auswirkungen durch das Vorhaben (Wirkzone)

Funktionsbeeinträchtigung

für Bannwald, Schutzwald, Erholungswald, Naturwaldreservat, Sonstige Landschaftsschutzgebiete, Umfeld:

Mischbau, Kultur, Verwaltung, Sport, Freizeit, Nahverkehr (Bestand), Umfeld: Wohnen, Bildung, Erholung, Gesundheit, Soziales (Bestand), Freizeiteinrichtungen, Bestand (Wege), (Potenziell) gesetzlich geschützte Biotope, Sonstige bedeutsame Biotope, FFH-Gebiete (Natura 2000) Biotopverbundsystem (Habitatfläche), Biotopverbundsystem (Verbindungsfläche)